

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 113 (1987)
Heft: 37

Artikel: Der Wettbewerb
Autor: Tobler, Willi
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-619691>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Wettbewerb

Stellenmarkt

Kein Kundenfang ohne Wettbewerb. Der Nebelpalter bringt's. Wir fordern Sie heraus. Die kritische intelligente Leserschaft. Sechs Aufgaben – eine Lösung.

- 1 Wie viele Seiten umfasst das Heft, das Sie gerade lesen?
- 2 Wie viele vierfarbige Seiten, Titelseite und Werbungen inbegriffen, sind im heutigen *Nebelpalter* anzutreffen?
- 3 Wie heisst die auf der Titelseite gross abgebildete Bundesrätin? Wieviele Buchstaben umfasst ihr Vor- und Nachname?
- 4 Was kostet ein Nebelpalter- Überseeabonnement inklusive Land- und Seepostporto (in Franken)?
- 5 Wie viele (echte) ganzseitige Werbungen enthält die vorliegende Nummer?
- 6 Angenommen, Sie wohnten in Zürich oder einem anderen Nest westlich der Linie Schaffhausen – Lugano und möchten sich beim Nebelpalter telefonisch über diesen geradezu elitären, da nur von einer schmalen Schicht des Bildungsbürgertums lösbarer Wettbewerb beschweren. Welche Nummer wählen Sie? Bilden Sie die Quersumme!

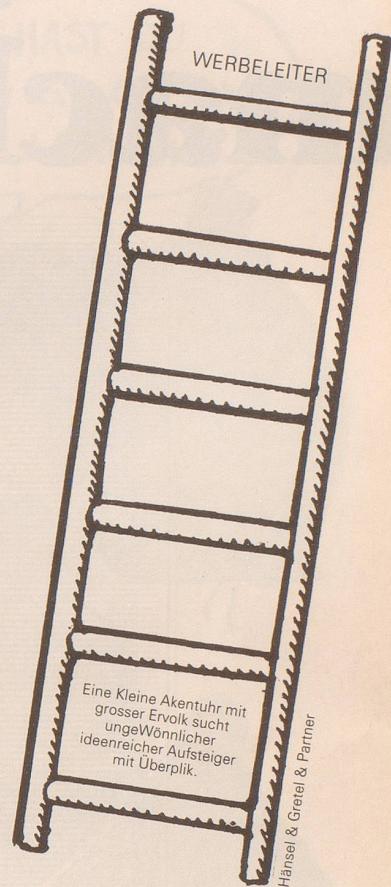
Sie glauben, Sie hätten's geschafft? Weit gefehlt. Zählen Sie die Lösungen der sechs Aufgaben zusammen (pfui, weg mit dem Rechner!), addieren Sie 9133 und notieren Sie die erhaltene Zahl auf die Vorderseite einer Postkarte, direkt vor den Ort:

Nebelpalter
Leserwettbewerb
???? Rorschach

Wer die Postkarte bis morgen Freitag (Poststempel gilt) einschickt, hat die Möglichkeit, den Superreaktionspreis zu gewinnen. Absender nicht nötig.

Wettbewerbsbedingungen:

- 1 Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gilt auch für den Linksweg.
- 2 Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Überhaupt keine.
- 3 Wer mitmacht, akzeptiert die Wettbewerbsbedingungen, wer nicht mitmacht, ebenfalls.
- 4 Wer den Elektronenrechner benützt hat, disqualifiziert sich selber. Doppelt pfui.
- 5 Aus den richtigen Lösungen – falls überhaupt eingehen – werden von der Redaktionssekretärin die 10 Gewinner gezogen, die keinen Preis erhalten. Für eine derart simple Zählaufgabe einen Preis zu erwarten, käme ohnehin einer Frechheit gleich. Wir nehmen nicht an, dass sich jemand aus unserer kritischen intelligenten Leserschaft einer solchen schuldig machen will.



Hänsel & Gretel & Partner

Fischers Fritze fischt
frische Fische.
Doch Sprüch und Witz
von Herdi Fritz
sind frischer.
Jede Woche
im Nebelpalter.

Unglaublich, wie pflegend
Lektüre sein kann. Nebi for
everybody, erfrischend wie
eine Body-Creme. Eine
spürbare Wohltat für alle.

Die Wochengedichte von Ulrich Weber
sind munter wie die Laus auf der Leber.

WILLI TOBLER